

Nr. 10

Prüfstück-1- Brückenprothese

Bewertungskriterien	max	Prüfer	Mängel
1. Gesamteindruck			
- Einhaltung des Prüfungsauftrages			
- Modellqualität, Stümpfe und anatomisches Modell (1) , - keine abgebrochenen Teile!! (1)			
- Kroneninnenseite sauber, metallisch blank, keine Oxide , Wenn eine Krone nicht blank dann Punktabzug!!			
2. Gestaltung des Gerüstes			
- Brückenkörper zeigt 1-1,5mm Abstand zum Alveolarfortsatz einheitliche Kontrolle mit Silikonmesslehre			
- Bk in verkleinerter Kronenform, - Keramiksichtstärke circular 1-1,5mm, dazu gehört: Kanten + Höcker verrundet, Abstand zum Antagonisten muss gleichmäßig sein			
- lagerichtige Approximalkontakte im oberen Drittel, Kontrollmodell, pro Seite 1 , Folieprüfung (Shimstock 12µ), dabei Brücke in Endlage! Folie muss halten!			
3. Gestaltung der Krone (5er)			
- Gestaltung nach anatomischen Gesichtspunkten, Zahnäquator vorhanden u entsprechend der Zahnart angeordnet (1) , Kaufläche (1)			
4. Sitz des Metallgerüstes			
- Sitz der Gesamtbrücke (schaukeln), wenn ja alle Punkte abziehen, Kontrolle bei abgenommenen Nachbarsegmenten			
- Sitz auf den Stümpfen (kein Kippeln + Drehen bei leichtem Druck), pro Krone 1 Punkt			
- Randgestaltung kein Federrand (pro Krone 1), keine Positivstufe (pro Krone 1) keine Negativstufe (2), in Endlage Metallstufe muss flächig aufliegen			
5. Gestaltung der Verbindungsstellen			
- zwischen Legierung und Keramik saubere Übergänge			
- Zwischen Krone und BK in Höhe oder Breite Materialstärke mindestens 2 mm, pro Verbindung (1) , - Keramik muss separierbar sein, wenn nicht 1 P weniger - herzförmiger Querschnitt ,			
6. Bearbeitung des Metallgerüstes			
- erkennbare Parodontienfreiheit, <u>pro Seite 1</u> auf Kontrollmodell setzen,			
- Legierung lunkerfrei, - keine Gussperlen,			

Gesellenprüfung	Gruppe:	Prüf.-Nr.:
------------------------	----------------	-------------------

- BK gestrahlt, - VGK Hochglanz, - keine schadhafte Stelle (Loch) im Gerüst, (BK, Krone)			
7. Keramik			
- Krümmungsmerkmal, Winkelmerkmal			
- dichte, glatte, homogene Oberfläche - keine Fremdeinschlüsse und Schlieren,			
- Farbschichtung (Schneide + Dentin) - Zahnfarbe muss mit MoGu übereinstimmen - Oberflächenstrukturierung muss erkennbar sein - keine Sprünge			
- fügt sich gut in die Zahnreihe ein: Länge (1) keine Verdrehung (1) nicht vestibulär vorstehend (1) Incisalkante wie gegenüberliegende Seite			
7. Protokollbogen Prüfling			

Gesamtpunktzahl:			
-------------------------	--	--	--

Platz für Mängelauflistung: